

Presseinformation

Ostsee-Hotel der Dr. Peters Group meldet erstklassige Geschäftszahlen

- **Überdurchschnittliche Einnahmen trotz Einschränkungen durch Pandemie**
- **Hotel profitiert von hoher Nachfrage nach Aktiv- und Seeurlaub**
- **Fondsgesellschaft wirtschaftlich sehr gut aufgestellt**

Dortmund, 20. Juni 2022 – Der von der Dr. Peters Group gemanagte geschlossene Immobilienfonds „DS18 Club- und Sporthotel Grömitz“ performt weiterhin hervorragend: Trotz der im Zuge der Coronapandemie behördlich angeordneten Schließzeiten konnte das an der Ostsee gelegene Hotel in den vergangenen beiden Jahren erstklassige Geschäftszahlen erwirtschaften, die sogar über dem Niveau vor dem Ausbruch der Coronapandemie lagen. Auch in diesem Jahr rechnet die Fondsgesellschaft mit Ergebnissen deutlich oberhalb der Werte, die vor der Pandemie erzielt werden konnten.

Dazu Nils Hübener, Co-CEO der Dr. Peters Group: „Unser Hotel profitiert sehr von der hohen Nachfrage nach Aktivurlauben und Erholung an der Ostsee, die durch die pandemiebedingten Einschränkungen bei Auslands- und Fernreisen noch einmal zugelegt hat.“

So lag die durchschnittliche Zimmerauslastung im Jahr 2020 bei 87,1 Prozent, im Jahr 2021 sogar bei 90 Prozent. Damit einher gingen hohe Zuwächse bei den durchschnittlichen Übernachtungspreisen sowie beim Logiserlös je verfügbarem Zimmer. Beide Werte waren in den vergangenen beiden Jahren um rund 20 bis 25 Prozent über Vorkrisenniveau. „Wir rechnen auch 2022 mit überdurchschnittlichen Einnahmen, nachdem die Auslastungslasten zu Ostern und Pfingsten erneut über 90 Prozent betragen. Die Zahl der Vorbuchungen für den kommenden Sommer sind ebenfalls erfreulich“, so Hübener.

Investoren können hohe Rückflüsse erwarten

Aufgrund der äußerst positiven Geschäftsentwicklung erhalten Anleger für das Jahr 2021 zusätzlich zu den für diesen Zeitraum bereits ausgezahlten Beträgen weitere 5 Prozent. Unter Berücksichtigung der vorjährigen Auszahlung haben die Gesellschafter bisher insgesamt 175,5 Prozent ihres eingesetzten Kapitals erhalten. Im laufenden Geschäftsjahr ist eine Ausschüttung in der Höhe von 12 Prozent vorgesehen; für das kommende Jahr hält das Management sogar eine weitere Steigerung für möglich.

„In Zeiten hoher Inflation ist das eine besonders schöne Nachricht für unsere Anleger und ein gelungener Beweis dafür, dass sich langfristig orientierte Immobilieninvestments lohnen können“, betont Hübner.

Gut geführtes Hotel in einer Top-Lage

Der 1986 aufgelegte Fonds profitiert von der exzellenten Hotellage und von dem erfahrenen Management. Das 4-Sterne-Haus befindet sich unmittelbar am Strand des Ostseeparadieses Grömitz (Schleswig-Holstein) und wird unter Marke Carat geführt. Die 157 Zimmer und 2 Suiten wurden in den Jahren 2017 bis 2020 modernisiert, wie zuletzt ebenso die Personenaufzugsanlage, der Frühstücksraum und die Bar. Die Gäste schätzen den hauseigenen Wellnessbereich und das große Sport- und Freizeitangebot in der Umgebung. Die Besucherbewertungen in den gängigen Online-Portalen sind sehr gut und unterstreichen die Qualität des Hotels.



Bildrechte: Hotel & Apartments Carat

Über die Dr. Peters Group:

Die Dr. Peters Group ist eine inhabergeführte und unabhängige Unternehmensgruppe im Besitz der Familie Salamon. Seit 1975 strukturiert und managt die Unternehmensgruppe Sachwertinvestments für Privatanleger und institutionelle Investoren. Bereits die ersten Produkte waren Fonds, mit denen Anleger erfolgreich in Immobilien investieren konnten. Der Fokus der Unternehmensgruppe in der Assetklasse Immobilien liegt auf den Bereichen Hotel, Einzelhandel und Pflege. Insgesamt hat die Dr. Peters Group 146 Fonds aufgelegt – mit mehr als 95.000 Beteiligungen und einem Investitionsvolumen von über 7 Mrd. €. Damit gehört sie zu den führenden deutschen Anbietern von Sachwertinvestments.

Pressekontakt:

Sebastian Podwojewski

Head of Corporate Communications der Dr. Peters Group

Telefon: (0231) 55 71 73 - 580

E-Mail: sebastian.podwojewski@dr-peters.de